

# Nach den Schwingern kommen die Turner

**Zug** Im Juni 2020 findet im Raum Zug/Baar das 17. Zentralschweizer Sportfest statt. Es soll für die Teilnehmer wie auch die Zuschauer ein denkwürdiger Anlass werden. Es wird dabei eine Premiere geben.

**Martin Mühlebach**  
redaktion@zugerzeitung.ch

Am Montag trafen sich die Vertreter der zugerischen Sektionen der Sport Union im City-Hotel Ochsen in Zug. Der Anlass für die Zusammenkunft war die Gründung eines Trägervereins für das 17. Zentralschweizer Sportfest. Dieses findet von 5. bis 7. Juni 2020 in Zug statt. Der Grossanlass wird alle sechs Jahre durchgeführt. Die letzte Austragung im Kanton gab es 2002 in Cham. 2006 war Zug zudem der Austragungsort des 19. Schweizerischen Sportfestes.

Tagespräsident beim Startschuss für das grosse Treffen der Turner war Sepp Born von der Sport Union Ägeri. Er leitete die Gründungsversammlung mit Huldrych Zwinglis Worten «Tut um Gottes willen etwas Mutiges» ein. Born wählte diese Worte im Bewusstsein, dass die Organisation und die Durchführung eines derartigen Grossanlasses den Veranstaltern ein gerüttelt Mass Arbeit abverlangen.

Im Rückblick auf das Zentralschweizer Sportfest 2014 in Rothenburg-Emmen LU betonte Heidi Buchmann von der Sport Union Zentralschweiz: «Es war ein gelungener Event, aber es gab auch kleine organisatorische Pannen, die es diesmal zu vermeiden gilt.» Sepp Born versicherte, dass der Trägerverein die nötigen Lehren daraus ziehen werde und dass wichtige Vorbereitungsaufgaben bereits erledigt seien. Die Wahl des Vorstandes des Trägervereins fiel einstimmig aus. Sepp Born wurde das Präsidium des

«Wir wollen Behinderte in unserem Event integrieren.»

**Sepp Born**  
Sport-Union Ägeri

Trägervereins übertragen, Anita Kathriner-Boog vom TV Hünenberg ist für die Finanzen zuständig, und Brigitte Sennrich von der Sport Union Ägeri führt das Sekretariat. Nach der Wahl der Revisoren Alois Rast, Armin Jans und Bruno Holenstein, denen laut Born vor allem nach dem Sportfest eine grosse verantwortungsvolle Aufgabe bevorsteht, stand die Bevorschussung der Finanzen auf dem Programm.

**Jeder Zuger Verein trägt sein Scherflein dazu bei**

Man einigte sich darauf, dass die Mitglieder des Trägervereins – die Sport Union Ägeri, der TSV Concordia Baar, der Männer-sport Hünenberg, der TV Hünenberg und die Männerriege Hochwacht Zug – einen Vorschuss von je 2000 Franken leisten. Dieser wird nach dem Sportfest im Jahre 2020 wieder zurückbezahlt. Da die bisherigen Sportfeste aus-



Das OK des Zentralschweizer Sportfestes 2020 in Zug: Franz Peter Iten (Generalsekretär, obere Reihe, von links), Martin Pfister (OK-Präsident), Gerold Fraefel (Personalchef). Markus Iten (Finanzchef, untere Reihe, von links) und Werner Kurmann (Wettkampfbef). Bild: PD

nahmslos einen Gewinn abwarfen, geht man davon aus, dass auch diesmal kein Verlust zu verzeichnen sein wird.

Das noch nicht ganz vollzählige Organisationskomitee des Zentralschweizer Sportfestes Zug 2020 wird vom Zuger Regierungsrat Martin Pfister präsiert. Bereits geklärt ist, dass er von Werner Kurmann (Chef Wett-

kämpfe), Franz P. Iten (Generalsekretär), Markus Iten (Finanzen), Gerold Fraefel (Chef Personal) und Albert Gisler (Sport Union Zentralschweiz) unterstützt wird. Martin Pfister betont: «Die Aussicht auf ein weiteres tolles Sportfest im Kanton Zug – nur ein Jahr nach dem Eidgenössischen Schwingfest – und das grosse Engagement vieler Turnerin-

nen und Turner haben mich motiviert, das Präsidium des OK zu übernehmen.» Zum Ziel gesetzt habe er sich tolle sportliche Wettkämpfe, die auch den Organisatoren als sportlich hoch stehende, schöne, erlebnisreiche und friedliche Veranstaltung in freudiger Erinnerung bleiben werde. Ganz am Schluss der Gründungsversammlung sagte der Tagespräsi-

**3000 Turner werden erwartet**

**Zug** Das Sportfest Zug, das von der Sport-Union Ägeri, dem TSV Concordia Baar, dem Männer-sport Hünenberg, dem TV Hünenberg und der Männerriege Hochwacht Zug organisiert wird, soll vom 5. bis 7. Juni 2020 im Raum Zug/Baar stattfinden. Erwartet werden über 3000 Turnerinnen und Turner aus den 84 Vereinen der Sport-Union Zentralschweiz und der übrigen Schweiz, die sich in spannenden Wettkämpfen messen werden. OK-Präsident Markus Pfister und seine Helferinnen und Helfer legen grossen Wert darauf, dass die Turner und das hoffentlich zahlreich aufmarschierende Publikum in den Genuss einer freudvollen, friedlichen Veranstaltung kommen. Es versteht sich von selbst, dass dabei der gesellige Austausch gepflegt werden soll. Getreu nach dem Motto: Sport verbindet Menschen unterschiedlicher Ausbildung, Interessen und Herkunft. (mmü)

dent Sepp Born: «Das Zentralschweizer Sportfest 2020 in Zug wird sich in einem Punkt von den bisherigen Sportfesten abheben: Wir wollen Behinderte in unserem Event integrieren.»

**Hinweis**

Mehr zur Sport Union Zentralschweiz finden Sie unter [www.suzs.ch](http://www.suzs.ch)